



Balkonsolar – ein erfolgreiches Modell für die Energiewende im Kleinen

Die schnellste, flexibelste und lohnendste Art der Erzeugung regenerativer Energie für die Stromerzeugung ist die Photovoltaik. Mit Privatinitiativen lässt sich ohne lange Planungs- und Bauzeiten der persönliche Stromverbrauch aus dem Netz und damit der CO₂-Ausstoß unserer Stromerzeugung schnell und deutlich senken. Zusätzlich ist man weniger von den aktuellen und zukünftigen Strompreiserhöhungen betroffen.

Bis Ende 2022 fördert die Gemeinde Vaterstetten **Kleinst-PV-Anlagen** mit einem Zuschuss für jedes Modul. Mittlerweile wurden über 50 Anlagen beantragt, gefördert und zum großen Teil schon in Betrieb genommen. **Jetzt läuft die Zeit** und es gilt, die wieder verfügbaren PV-Module samt Wechselrichter rechtzeitig zu bestellen. Zum Erhalt der Förderung durch die Gemeinde Vaterstetten **kontaktieren Sie diese bitte VORHER**. Antragsberechtigt für eine Maßnahme sind ausschließlich natürliche Personen, die ihren Erstwohnsitz im Gemeindegebiet Vaterstetten haben. Pro Haushalt kann nur ein Antrag gestellt werden.

Kleinst-PV für Einsteiger zur Reduzierung des Stromverbrauchs aus dem Netz

Ein "Balkonkraftwerk" (BKW) oder "Stecker-Solaranlage" (SSA) ist eine Anlage zur Reduktion des eigenen Netz-Strombedarfs mit einer Wechselrichter-Leistung von bis zu max. 600 W_{peak}. Der Ertrag hängt von der Modulanzahl und den Verhältnissen am Standort ab. Ein BKW ist besonders für Mieter und Mit-Eigentümer ohne eigenes Dach geeignet, preisgünstig und einfach zu installieren. Ob auf Balkon, Carport oder an der Hauswand – es lassen sich viele Plätze zur Stromproduktion nutzen und davon lassen sich viele Grundverbraucher tagsüber direkt betreiben. Da offiziell kein Strom eingespeist wird (Rücklaufsperrung am Zähler) sind die Formalitäten überschaubar und die Anlage hat keine steuerlichen Auswirkungen - es ist nur eine Meldung an das Bayernwerk erforderlich.

Grundsätzlich gilt: Eine solche Kleinanlage muss **jedermann** möglich sein, eine fachgerechte Montage und Anschluss natürlich vorausgesetzt. Kontaktieren Sie aber vorher Ihren Vermieter bzw. holen Sie die Zustimmung ihrer Miteigentümer auf der nächsten Eigentümerversammlung ein. Dann steht der eigenen Stromproduktion nichts mehr im Wege.

Mehr zum Thema erfahren Sie in einer Kurzdarstellung „Balkonsolar für Mieter und Wohnungseigentümer“ auf unserer Website www.energiewende-vaterstetten.de.
(Autor: Wolfgang Lehbrink)

Kontakt: kontakt@energiewende-vaterstetten.de oder W. Lehbrink, Tel 08106 303185